



öffentlich

Neubau am Beruflichen Schulzentrum Albstadt - Kostenfortschreibung

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Verwaltungs- und Finanzausschuss	öffentlich	am 05.02.2024	Vorberatung
Kreistag	öffentlich	am 18.03.2024	Entscheidung

A. Beschlussvorschlag:

Den Mehrkosten in Höhe von 2,56 Mio. € für die Umsetzung der baulichen Maßnahme für den Neubau am Beruflichen Schulzentrum in Albstadt wird zugestimmt und die erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt (Baubudgeterhöhung).

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: **2,56 Mio.** EUR

Zusätzliche Haushaltsmittel werden in Höhe von 1,635 Mio. € in 2024/2025 zur Verfügung gestellt.

C. Empfehlungsbeschluss des Ausschusses:

Aufgrund der Vorberatung im Verwaltungs- und Finanzausschuss am 5.2.2024, wird dem Kreistag einstimmig (bei 2 Enthaltungen) empfohlen, wie oben zu beschließen.

Anlagen: Anl1_Kostenfortschreibung



öffentlich

Neubau am Beruflichen Schulzentrum Albstadt - Kostenfortschreibung

I. Vorbemerkungen

Der Kreistag hat am 19.10.2020 (KT-Nr. 33/2020) die Durchführung der Baumaßnahme am Schulstandort Albstadt zugestimmt.

Das Bauvorhaben wird gemeinsam mit dem Architekturbüro PLAN FORWARD umgesetzt.

II. Kostenfortschreibung

Die Projektsteuerung hat die Kostenberechnung seit der Umsetzung der Baumaßnahme fortgeschrieben. Auf diese wirken sich die gestiegenen Baupreise in den vergangenen Monaten und die Planungsänderungen, welche im Zuge der Umsetzung unvorhersehbar aufgetreten sind, aus. In der Anlage 1 (nichtöffentlich) sind diese Mehr- sowie Minderkosten und Planungsänderungen ausführlich dargestellt.

	Neubau Schulgebäude
Baubudget (Stand: 10/2020)	8,4 Mio. €
Mehrkosten Ausschreibungen	rd. 983.000 €
Minderkosten Ausschreibungen	rd. - 558.700 €
Planungsänderungen	rd. 2,13 Mio. €
Aktuelle Baukosten	rd. 10,96 Mio. €

Die Kostensicherheit beträgt 75 %. Aufgrund der Fortschreibung der Planung und daraus resultierender Veränderungen ist ein zusätzliches Budget in Höhe von rd. 2,56 Mio. € erforderlich.

Die bereitgestellten Haushaltsmittel für das Projekt umfassen insgesamt 9,325 Mio. € (6,1 Mio. € in den vorhergehenden Haushaltsjahren und 3,225 Mio. € im Haushaltsjahr 2024).

Die Schulbauförderung wurde mit einer Zuwendung in Höhe von 1.132.000 € bewilligt.

In 2024/2025 werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 1,635 Mio. € benötigt.



III. Ausblick

Die Rohbauarbeiten sind bereits deutlich fortgeschritten und die Errichtung dessen wurde im Dezember 2023 abgeschlossen. Aktuell erfolgt der Innenausbau. Der Zeitplan konnte bisher eingehalten werden.

Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für Mitte 2024 geplant, so dass mit Schuljahresbeginn 2024/2025 der Neubau für den Schulbetrieb zur Verfügung steht.